

Am Anfang

von Helmut Glatz

Als es noch keine Worte gab
für die Dinge
wussten die Gedanken nicht
was sie denken sollten
und alle Dinge waren
sonst nichts
und genügten sich
zu sein

Gib den Dingen die Freiheit
wortlos zu sein
und sie werden wieder beginnen
zu duften zu tönen zu leuchten
zu sein